

Ausgabe 2

– Ausgabe 2 –

im 5. Monat des Jahres 2 nach Viviane

Königin Viviane beruft Kronrat zur Zusammenkunft in die Kronmark

Das Schicksal Atrion Neritias von Zwingern liegt nunmehr in den zarten Händen unserer weisen Königin Viviane I. von Eichenhain. Der neue Urteilsspruch über seine Person ist am 28. Tag des vierten Monats im zweiten Jahr der Regentschaft unserer klugen Königin Viviane ergangen. Gleich zu Beginn der Ratssitzung erklärte die Königin das alte Urteil in Gänze fuer ungültig. Sie betonte, dass aufgrund dieses Urteils das Ansehen Galladoorns im Ausland großen Schaden genommen habe. Es wird in den nächsten Jahren kein Exil mehr verhängt werden. Weiterhin wies sie darauf hin, dass der Fortbestand des Hauses Zwingern zu sichern sei, um die Thronfolge, aus der Atrion ausgeschlossen ist, fortführen zu können. Dessenthalben enthob sie Atrion N. von Zwingern endgültig aller seiner Titel und Ämter, versagte ihm eigene Besitzungen oder Lehen und stellte sein Leben in Gänze in den Dienst an der Krone.

Er wird am Königshof verbleiben und nach seinem Treueid wird sein erster Dienst die Sicherung der Nachkommenschaft für Zwingern sein. Dazu ehelichte er noch am gleichen Tage Elisa, Edle von Wildenstein, ein Mündel Fürst Kolons. Die Trauung vollzog der Patriarch der Gemeinschaft des Drachen höchstpersoenlich, da er aufgrund eines glücklichen Umstands gerade am Hofe weilte.

In der Urteilsbegründung erläuterte die Königin, dass Atrion nicht in verräterischer Absicht gehandelt habe, sondern lediglich aus Hochmut, Selbstsucht, Anmaßung und in ungehorsam

gegen die Krone. Daher erhält er mit diesem Urteil die Gelegenheit zur Rückkehr auf den Pfad der Tugend. Mit sechs Ja- zu fünf Neinstimmen bestätigte der Kronrat die weise Entscheidung ihrer Majestät Königin Viviane. Weiterhin regelte die Königin die Erbfolge. Sie ernannte Galan von Leutern zum Reichsverweser, sollte sie ohne Kinder bleiben oder diese bei ihrem Tod noch nicht volljährig sein. Die weitere Thronfolge sieht die Kinder der neugeschlossenen Ehe zwischen Atrion und Elisa als Erben der Krone Galladoorns vor

Nachruf

Landsknecht Tim Stein

Wer derart heldenhaft im Dienste eines Ritters unseres Landes sein Leben gab, verdient eyn ewig Lob und Gedenken!

Than von Dorheyn, Baron von Tron

Roland von Tiefenwald, LHM

Dunkle dringt in Kronratssitzung ein

Kurz nach Beginn drang eine dunkle Gestalt in den Saal ein und brachte großen Schrecken. Sie rief auf zur Unterwerfung unter eine dunkle Macht. Zwar konnte sie durch den mutigen Einsatz der edlen Herren des Rates festgesetzt werden, doch starb sie kurz darauf auf mysterioese Weise in ihrer Zelle. Noch ist nicht bekannt, woher sie kam..

Vivat !

Die Redaktion des königlich-galladoornischen Anzeigers gratuliert dem frisch vermählten Paare

Atrion Neritias von Zwingern

und

Elisa, Edle von Wildenstein

Im Namen der Redaktion

Simalda, Edle von Scriba

Aus den Provinzen

Zwingern:

Das Volk reagiert zwiespältig ob des neuen Urteilsspruches über Atrion. Einige sind froh, dass der letzte Nachkomme des Hauses Zwingern überlebt hat, andere geben ihm die Schuld daran, dass es ihnen und dem Lande so schlecht ergeht. Es wird nun auf die Weisheit unserer Königin ankommen, dass sie den neu zu ernennenden Vogt fuer das Fürstentum mit Bedacht erwählt.

Rabenmund:

Fürst Kolon wünscht seinem Mündel Glück in der Ehe mit Atrion N. v. Zwingern.

Leutern:

Der neuernannte Fürst Galan zu Leutern bereitet seine Teilnahme an einer Beilsteiner Turney vor. Seine Frau Leonora, die Fürstin zu Leutern, setzt große Hoffnung in seine ritterlichen Fertigkeiten.

Tron:

Was wird aus Ritter Leomar? Alonso, Magister Magicae, prophezeit ein dunkles Ende für den edlen Recken aufgrund ungeklärter Vorkommnisse während seiner Gefangenschaft auf fremdem Boden. Ihm bleiben nurmehr wenige Wochen zur Rettung.

Waldbrunn:

Seuche in Freienfels noch immer nicht gebannt – wo bleiben die weisen Drachepriester?

Dornengrund:

Nach dem verschwinden der Baronin übernimmt der königstreue Sadric von Dornengrund, Vogt zu Dornengrund, ihren Platz im Kronrat und die Verantwortung für die Provinz.

Schwingenstein:

Rund um die Burg sieht man immer häufiger Fledermäuse kreisen. Diese scheinen eine besondere Form der Wache für die Baronin zu sein, da sie Fremde, die sich nähern, ankündigen. Allerdings ist der Ursprung dieser merkwürdigen Wesen unklar.

Erbnacht:

Die Baronie kann immer noch nicht betreten werden. Wer oder

was hat sich dort eingenistet? Aufmerksame Beobachter sichten immer häufiger dunkle Gestalten in der Nähe der Grenze.

Berichte über verschwundene Bewohner Zwingerns mehren sich

Immer häufiger regen sich in den letzten Wochen besorgte Menschen Zwingerns, ob des Verschwindens naher Angehöriger und Freunde. Wie vom Erdboden verschluckt erscheinen die Holzfäller, Bauern und Hirten, die vor allem aus dem nördlichen Zwingern stammen. Freifrau Mina L. von Distelfels erklärt im Auftrag der Fürstin Leonora von Leutern, dass man versuche, vor allem die Grenzen nach Erbnacht besser zu sichern, da die Gefahr scheinbar von dort ausgeht.

Königin erhebt Baronie Leutern in Stand eines Fürstentumes!

Aus Dankbarkeit und voller Lob über die treue Führung des Reiches durch den Baron zu Leutern als Reichsverweser erhob die Königin die Baronie in den Stand eines Fürstentums. Damit trägt der Baron und alle seine erstgeborenen Nachkommen fürderhin den Titel des Fürsten zu Leutern. Außerdem werden dem neuen Fürstentum die Ländereien des Heilerstaates hinzugefügt. Die Königin würdigt damit die stützende Position des Hauses Leutern für das Reich, gerade auch in den dunklen Tagen.

Königin auf politischer Sommerreise

Bereits in wenigen Wochen wird sich unsere hochgeschätzte und verehrte Königin mit großem Gefolge auf eine Sommerreise in das schöne Allerland begeben. Ihre Majestät folgt damit einer Einladung des allerländischen Königshauses. Begleitet wird sie

von mehreren Mitgliedern des galladoornischen Adels, darunter auch der Fürst von Leutern, die Barone von Tron und Waldbrunn, Ritter Leomar, die Hofdame Isadora von Falkenhag und der königliche Herold Gavin von Starken. Ob sie vor Ihrer Heimkehr weitere Königshofe im Ausland besucht blieb offen.

Baronin von Dornengrund verschwunden

Obwohl die Hecke in diesen Tagen dichter als je zuvor erscheint, konnte Baronin Feonora sie durchschreiten und ist seitdem im Land verschollen. Ihr Cousin Sadric von Dornengrund berichtete, sie sei auf dem Weg, den alten Bund mit dem Land zu erneuern – auf dass das Böse auch in Zukunft seine Macht nicht nach Dornengrund auszudehnen vermöge und die Hecke sich eines Tages wieder zurückzieht. Die Königin drückt der Familie ihr Bedauern aus, äußert aber auch Hoffnung auf eine baldige Öffnung des Landes und einer möglichen Heimkehr der Familie nach Dornengrund.

Neuer königlicher Hofmagus ernannt

Im Rahmen des Kronrats hat Königin Viviane I. von Eichenhain seine Spektabilität Volarion von Krähenhain zum neuen königlichen Hofmagier, Primus Inter pares, ernannt. Zur neuen Spektabilität der Akademie setzte sie Zendijin von Rosenhain ein, bisheriger Hofmagier der Baronin von Dornengrund. Beide nahmen voll Dankbarkeit an. Seit einigen Tagen befindet sich die Akademie der arkanen Künste in der Kronmark wieder im Aufbau. Dank der großherzigen finanziellen Unterstützung durch Fürst Kolon von Rabenmund gehen die Arbeiten zügig voran. Der Fürst trägt ein Drittel der Kosten. Der Rat der Magier und die Königin sind ob dieser selbstlosen Gaben sehr dankbar.

Baronie Tron erhält Münzprägerechte

Aufgrund der in diesen Zeiten schwierigen Keramikherstellung gewährt Königin Viviane der Baronie das Prägerecht fuer Münzen aus Kupfer, Silber und Gold. Die neuen Pfennige und Batzen sind neben dem galladoornischen Keramis über die Landesgrenzen hinaus als offizielles Zahlungsmittel anerkannt. Die königliche Erlaubnis trägt den Bedürfnissen der Baronie Rechnung, die Handelsbeziehungen ins Ausland zu intensivieren.

Das edle Land Kirson lädt alle Bürger, Adelige, Herren und Diener Galladoorns ein zur Nacht der Narren

Es werden ehrenvolle Wettkämpfe geboten, deren Sieger ein großes Festmahl erwartet, vom Unterlegenen serviert. Beim anschließenden Ball sollte man sowohl im Schreiten als auch im Springen der Tänze bewandert sein.

Das Fest findet statt im elften Monat dieses Jahres.

Voller Freude und Dankbarkeit

verkündigen wir
die Eheschliessung
vor dem großen Drachen

von

Atrion Neritias von Zwingern

mit

Elisa, Edle von Wildenstein

Möge der große Drache sie allezeit beschützen!

Der königliche Hof Ihrer Majestät Viviane I. von Eichenhain

Nachruf

Ich, Ritter Leomar von Falkenberg, bin tief erfüllt von
Trauer über den Tod von
Landsknecht Tim Stein

Er war ein tapferer Mann! In Ausübung seiner Pflicht gab er
sein Leben. Galladoorn kann stolz sein, dass Schulen wie die
königliche Landsknechtschule solche Helden hervorbringen; und
ein Held, das war er! Er war zwar ein einfacher Mann, aber er
hatte ein gutes Herz. Wenn ich es könnte, gäbe ich mein
Leben, um das seinige zu retten.

Möge der große Drache allezeit über ihn wachen!
Unser Blut und unsere Herzen schlagen nur für die Krone
Galladoorns!

Impressum

Die Redaktion des königlich-galladoornischen Anzeigers kann
per Bote an anzeiger@drachenreiter.de erreicht werden.
Die Einsendung von Beiträgen, Leserbriefen und anderem
Geschriebenem, welches für das Volk unseres geliebten
Königreiches von Bedeutung sein mag, ist gestattet und
ausdrücklichst erwünscht.